

Schulberichte Klasse 1

Beitrag von „krokodil“ vom 23. Juni 2009 16:33

Huhu,

ich schreibe gerade das erste Mal für eine erste Klasse Schulberichte und bin mir noch etwas unsicher, was

- Formulierung (zu direkt?!)

und VOR ALLEM

- Umfang

betrifft, vielleicht könntet Ihr mir diesbezüglich eine Rückmeldung geben?!

Danke schonmal! 

Hier ein Beispiel-Schulbericht:

VERHALTEN:

XY hatte nicht immer ein störungsfreies Verhältnis zu seinen Mitschülern, oft war er in Streitigkeiten verwickelt.

Das Einhalten der Klassenregeln fiel ihm zeitweise noch schwer.

XY ging mit seinen Arbeitsmaterialien in der Regel sorgfältig um.

ARBEITEN:

XY arbeitete im Unterricht gerne mit, jedoch fiel es ihm noch schwer, zu warten, bis er an der Reihe war.

Arbeitsaufträge erledigte er zügig und meist selbstständig.

Schriftliche Aufgaben sollte XY noch sorgfältiger anfertigen und auf eine ordentliche Schrift achten.

LERNEN:

XY kennt sich im Zahlenraum bis 20 gut aus, durch sein flüchtiges Arbeiten schleichen sich jedoch noch regelmäßig Rechenfehler ein. Er hat bereits mit der Orientierung im Zahlenraum bis 100 begonnen.

XY kennt alle Buchstaben sicher und kann Wörter sowie kurze Sätze schreiben. Er hat bereits mit dem Erlernen der vereinfachten Ausgangsschrift angefangen. XY liest schon recht flüssig. Er hat manchmal noch Mühe, sprachlich klar und inhaltlich zusammenhängend zu erzählen.

Beitrag von „rikeGS“ vom 23. Juni 2009 21:05

Ich hab mich da auch grad durchgekämpft und es ging schon viel leichter als im Halbjahr - da hab ich meine allerersten Beurteilungen geschrieben. Trotzdem würd ich's begrüßen, wenn man hier anonymisierte Beurteilungen austauschen könnte. Gerade bei auffälligen Kindern frag ich mich nämlich auch immer, was man (gerade noch so) schreiben kann...

Klar, das ist wieder von Schule zu Schule unterschiedlich, von BL zu BL sowieso...

Wenn du willst, gib mir deine Mailadresse (PN) und ich schick dir was.

LG,
rike

Beitrag von „Bibo“ vom 23. Juni 2009 21:24

Die Frage ist wahrscheinlich doof, aber wo genau ist der Unterschied zwischen einem Schulbericht und einem Zeugnis? 

Falls die Formulierungen für ein Zeugnis wären, fände ich sie absolut passend. Bei uns lesen sich die Zeugnisse so wie auch deine Formulierungen.

Bibo

Beitrag von „krokodil“ vom 24. Juni 2009 15:09

schulbericht = zeugnis

ich persönlich finde meinen aufschrieb oben für ein zeugnis am ende des schuljahres ein bisschen wenig, findet ihr nicht auch?

Beitrag von „flocker“ vom 24. Juni 2009 15:39

Hm, meine letztes Jahr waren etwas ausführlicher. Wenn es dir weiterhilft ca. 3000 Zeichen, so dass unser Vordruck gut gefüllt war in 9er Arialsschrift.

Was bei uns im Endzeugnis erwähnt werden musste, waren schon noch die einzelnen Fächer, Musik, Kunst, sachunterricht, Sport etc...

Und in deutsch sinnentnehmendes Lesen, sinnbetontes Lesen, mdl. beiträge, phantasievolles schreiben, geübte Wörter richtig schreiben, eben alle Bereiche erwähnen.

Und zu Beginn halt einen einführenden Satz (in etwa: xy hat sich gut in die Klassengemeinschaft eingelebt, konntekontakte zu mitschülern knüpfen etc)

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 24. Juni 2009 15:42

Bei uns sind die Berichte auch ausführlicher, unsere Zeugnisse haben 2 Seiten, die gefüllt werden wollen. Wir schreiben Texte zu allen Lernbereichen/Fächern und einen ziemlich ausführlichen Text zum Arbeits- und Sozialverhalten.

Kannst du dich nicht mit deinen Kollegen absprechen, was bei euch so üblich ist? Absprachen finde ich immer ganz hilfreich.

LG Rotti

Beitrag von „Bibo“ vom 24. Juni 2009 17:14

krokodil:

Der Umfang hängt doch vom Vordruck ab. Oder habt ihr da keine Vorgaben?!?

Wir haben auch zweiseitige Zeugnisse, da wäre das nicht genug. Das würde man aber auch sofort an den Textfeldern sehen. Absprachen mit den Kollegen finde ich auch wichtig. Besonders in Hinblick auf Schriftart, -größe, Zeilenabstand, etc. Wie eng das gesehen wird, hängt aber auch immer von der Schulleitung ab.

Bibo